



GESUCHT: BEZ. PRAKTIKUM / ABSCHLUSSARBEIT

„Akteurs-Mapping der Kölner Zivilgesellschaft entlang der SDGs“

Beginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt



Dauer: 3 Monate

Bewerbungsschluss: 03.02.2017

Das Allerweltshaus Köln wurde 1987 als private Initiative von engagierten Einzelpersonen gegründet. Seither hat es sich als interkulturelles Begegnungs- und Bildungszentrum in Köln-Ehrenfeld und darüber hinaus etabliert. Die Arbeit des Allerweltshaus umfasst entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit mit den Schwerpunkten globales Lernen, Eine Welt- und Menschenrechtsarbeit und die Beratungsangebote für strukturell benachteiligte Personen.

Das Projekt **Köln: global – nachhaltig** möchte sich für die kommunale Umsetzung der Agenda 2030 und der globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) in Köln stark machen. Unter anderem baut das Allerweltshaus in Kooperation mit dem KölnAgenda e.V. und weiteren zivilgesellschaftlichen Organisationen ein Netzwerk für kommunale Nachhaltigkeit auf. Dieses Netzwerk möchte in den kommenden Monaten verstärkt wachsen. Wir suchen nun eine*n Praktikant*in – potenziell eine*n Kandidat*in für eine Abschlussarbeit – für eine möglichst umfassende Erhebung der Kölner Zivilgesellschaft mit Bezug auf die Agenda 2030.

Deine Aufgaben:

Die Kölner Zivilgesellschaft ist vielfältig und kaum zu überblicken; das sollst du ändern. Welche Akteure arbeiten in Köln oder aus Köln heraus im Kontext der Agenda 2030 und ihrer 17 Ziele? Welchen Zielen widmen sie sich? Und wie stehen sie zueinander?

Wir möchten also eine SDG-orientierte Konstellationsanalyse der zivilgesellschaftlichen Akteur*innen und deren Aktivitäten in Auftrag geben. Dabei ist uns ein verstärkter Blick auf die Migrantischen Selbstorganisationen sehr wichtig. Deine Erhebung und Analysen sollen dann einmal in einem Bericht über die Aktivitäten der Kölner Zivilgesellschaft veröffentlicht werden, zum anderen wollen wir entsprechende Visualisierungen künftig für unsere Homepage nutzen. Zu deinen Aufgaben zählt daher nicht nur die Erhebung, sondern auch die entsprechende Aufbereitung der Informationen.

Dein Profil:

Du bist Student*in der Sozial- und Kulturwissenschaften oder in einem vergleichbaren Studiengang und hast Erfahrung in der qualitativen Sozialforschung. Es wäre wünschenswert, wenn du dich in deinem Studium oder darüber hinaus bereits mit der Durchführung von Konstellations- oder Netzwerkanalysen beschäftigt hast. Wünschenswert wäre außerdem, dass du bereits Grundkenntnisse der Kölner

Zivilgesellschaft mitbringst und bestenfalls Kontakte zu den Migrantischen Selbstorganisationen hast. Unerlässlich für die Arbeit in unserem Projekt ist Selbstständigkeit und Teamorientierung einerseits und Zuverlässigkeit und Flexibilität andererseits. Du solltest zudem textsicher und zielgruppenorientiert schreiben können.

Was wir dir bieten:

Was wir dir für diese drei Monate bieten können ist zunächst einmal ein Honorar für dein Praktikum und die Erstellung des Berichts. Wir möchten insbesondere Studierende auffordern sich zu bewerben, die am Ende ihres Studiums stehen und eine entsprechende Abschlussarbeit mit diesem Praktikum verbinden können. Gleichzeitig bieten wir dir die Mitarbeit in einem jungen, dynamischen und hoch motivierten Team. Ganz automatisch wird dir das Praktikum einen tiefen Einblick in die zivilgesellschaftliche Lobby auf kommunaler Ebene geben.

Wir freuen uns auf deinen Lebenslauf und dein Anschreiben (als PDF) per Email.

Kontakt:

Sabrina Cali und Michaela Roelfes (Projektleitung)

koelnglobalnachhaltig@allerweltshaus.de

